



Jahreshöhepunkt der elektrotechnischen Normungsgemeinschaft

Seit vielen Jahren ist die DKE-Tagung – DKE steht für die Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE – der Jahreshöhepunkt der deutschen elektrotechnischen Normungsgemeinschaft. 2017 hat die DKE mit Unterstützung der Münchener Agentur 3c diese erfolgreiche Veranstaltung „neu erfunden“ und als DKE Innovation Campus fit gemacht für die Zukunft – nicht nur mit einem neuem Namen, sondern vor allem mit einem neuen inhaltlichen Konzept, das der digitalisierungsgetriebenen Umbruchssituation der Normung gerecht wird. Vor wenigen Tagen fand der DKE Innovation Campus 2018 statt, wieder konzeptionell und organisatorisch unterstützt von 3c und wie schon im Vorjahr im Congress Park Hanau.

Mehr als 270 Teilnehmer aus elektrotechnischer Normung, Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung folgten der Einladung der DKE in den Congress Park Hanau. Als übergreifendes Thema stand in diesem Jahr „Autonome Systeme“ auf der Agenda. Die Begrüßung übernahmen DKE-Präsident Roland Bent, DKE-Geschäftsführer Michael Teigeler und Florian Spitteler als Vertreter von Next Generation DKE, dem Netzwerk der nächsten Generation zu Themen rund um die Zukunft der Normung und Standardisierung bei der DKE. Im Rahmen einer gleichermaßen relevanten wie kurzweiligen Mischung aus Impulsvorträgen und Workshops in vielen kommunikativen Formaten entwickelten die Teilnehmer des DKE Innovation Campus 2018 ein klares und differenziertes Bild über die Chancen und Risiken von autonomen Systemen im Kontext der elektrotechnischen Normung.

Zu den Sprechern des DKE Innovation Campus 2018 zählten unter anderen Alfred Lief von Airbus Defence and Space, Jan Christoph Ebersbach von Chainstep und Gereon Hinz von Fortiss. Für die Keynotes sorgten Thomas Schulz/Der Spiegel, Markus Reigl/Siemens und Prof. Dr.-Ing. Klaus Henning/P3 OSTO und RWTH Aachen. „Diese hochkarätige Auswahl an Speakern markiert die überragende Bedeutung des Themas „Autonome Systeme für die elektrotechnische Normung“, so 3c-Geschäftsführer Julian Franke-Ruthel. Für die abschließende Podiumsdiskussion traten die Experten des Tages noch einmal gemeinsam auf die Bühne und diskutierten über „Autonome Systeme im gesellschaftlichen Zusammenhang“. Den zwischenmenschlichen Höhepunkt der Tagung markierte das abendliche Buffet mit ausgiebigen Möglichkeiten zum Austausch und Networking.

Bildunterschrift: Abschluss-Podiumsdiskussion beim DKE Innovation Campus 2018 zum Thema „Autonome Systeme im gesellschaftlichen Zusammenhang“ mit Corinna Egerer (Moderation),

Thomas Schulz (Korrespondent Der Spiegel), Prof. Dr.-Ing. Klaus Henning (P3 OSTO und RWTH Aachen), Prof. Dr. Hermann Eul (VDE-Präsidium), Roland Bent (DKE-Präsident, Phoenix Contact), Ansgar Hinz (VDE-Vorstandsvorsitzender), (von links, Foto: Heiko Wolfraum, Frankfurt)

Bildunterschrift: DKE Innovation Campus 2018 im Congress Park Hanau (Foto: Heiko Wolfraum, Frankfurt)

3c Creative Communication Concepts GmbH

Seit mehr als 15 Jahren unterstützt 3c in München erfolgreich Unternehmen und Organisationen bei der Kommunikation ihrer Prozesse: medial, live, Face to Face, auf Augenhöhe. Dafür werden strategische Ansätze entwickelt, mediale Inhalte produziert und Kongresse sowie Events realisiert. Das Portfolio umfasst weiterhin die Gestaltung und Strukturierung von Markenarchitekturen sowie Erlebnis- und Funktionsräumen. Mit diesem Ansatz hat 3c unter anderem den eindrucksvollen Rahmen für Projekte wie den „XXI. Weltkongress für Sicherheit bei der Arbeit 2017“ und die „ISO Week Berlin 2017“ erschaffen.

3c Creative Communication Concepts GmbH

Destouchesstraße 68

D-80796 München

Telefon: 0 89/32 29 93-0

Mail: kontakt@3c3c.de

Internet: www.3c3c.de

Ansprechpartner: Julian Franke-Ruthel, Matthias Gindhart

{phocagallery view=category|categoryid=203|imageid=3325}

{phocagallery view=category|categoryid=203|imageid=3326}